



A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-3
e-mail: ortsvorstehung@ginzling.net

Fax: 05286/5218-4
www.ginzling.net
Ginzling, am 17. Juli 2018

PROTOKOLL

über die zwölfte Sitzung des Ortsausschusses Ginzling-Dornau am Mittwoch, den 11. Juli 2018 um 20.00 Uhr im Sitzungsraum des Mehrzweckhauses.

Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter, OR Wolfgang Goldmann, OR Thomas Kern, OR Markus Steindl

Entschuldigt: OR Thomas Kröll

Anwesendes Ersatzmitglied: Stefan Mariacher

Tagesordnung:

1. Stand - weitere Vorgehensweise Wohnanlage
2. Stand – weitere Vorgehensweise Gehsteig Kirchgasse
3. Sanierung Rauthweg
4. Information Enteignung Böckenaste
5. Bericht Fertigstellung Kläranlage Camping Kaseler
6. Waldspielplatz
7. 25-jähriges Priesterjubiläum Christoph Frischmann
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

OV Rudolf Klausner begrüßt alle Ortsräte und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Der Ortsvorsteher erläutert anhand einer Power Point Präsentation die einzelnen Tagesordnungspunkte.

1. Stand - weitere Vorgehensweise Wohnanlage

OV Rudolf Klausner berichtet über die gestrige Gemeinderatssitzung in Finkenberg. Es konnte nun der gesamte Flächenwidmungsplan sowie das Raumordnungskonzept im Bereich WA „Ofenach“ mit Arrondierungen beschlossen werden. Außerdem wurde auch die Vereinbarung zur Bereinigung des „Lippenastlweges“ nach §§ 15 ff Liegenschaftsteiligungsgesetz genehmigt. In nächster Zeit erfolgt die Planung und Umsetzung.

2. Stand – weitere Vorgehensweise Gehsteig Kirchgasse

Der Auftrag für den Gehsteig in der Kirchgasse wurde an die Fa. Rieder vergeben. Die Kosten belaufen sich auf € 37.405,97 brutto. Gemäß Rücksprache mit Ing. Christian Steger (Fa. Rieder) werden die Arbeiten frühestens im September/Oktober aufgenommen. Außerdem sollten noch diverse Asphaltierungsarbeiten durchgeführt werden. Die Ausbesserung der „Löcher“ im Asphalt wird bis dahin von den Gemeindearbeitern provisorisch durchgeführt.

3. Sanierung Rauthweg

In einem Gespräch mit Herrn Erich Klocker vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Güterwege, wurde mitgeteilt, dass mit den Arbeiten beim „Rauthweg“ Ende August begonnen wird. Die nächsten 50 Laufmeter werden von der Fels- und Sprengtechnik errichtet. Dafür sind eigene Anerkennungen notwendig, da das Gelände sehr instabil ist. Vorgesehen sind heuer nur noch die Errichtung der Fahrbahn sowie die Verlegung von Kanal und Wasser. Im Bereich Tischlerei Klausner werden durch den Güterwegebau die Steine abgebaut. Diese werden für die Steinschichtung beim Wegebau im nächsten Jahr benötigt.

4. Information Enteignung Böckenaste

Am Montag, den 18. Juni 2018 fand um 10.00 Uhr im Naturparkhaus das zweite Enteignungsverfahren statt. Leider konnte keine Einigung erzielt werden. Seitens Land Tirol muss der Gemeinderat einen Bebauungsplan für die Grundstücksnummer 726 erlassen. Erst wenn diese Bebauungsplanung rechtsgültig ist wird das Land Tirol eine neue Verhandlung ausschreiben.

OV Klausner erklärt außerdem, dass ein Gespräch mit dem angrenzenden Grundeigentümer Manfred Kröll stattfindet, wobei es um den Grundabstand von einigen Zentimetern zu verhandeln gilt. Dies ist notwendig, um eine LKW taugliche Zufahrt zu erhalten.

5. Bericht Fertigstellung Kläranlage Camping Kaseler

Gemeinsam mit Herrn Dipl. Ing. Christian Becker und den Gemeindearbeitern wurde in den letzten Wochen die Kläranlage bei der Campingfläche Kaseler errichtet. Da ein eigener Strom- und Wasseranschluss errichtet werden musste sind auch die Kosten gestiegen. Es fehlen zwar noch 2 Rechnungen - die Kosten belaufen sich auf ca. € 70.000,00 brutto. Außerdem musste die WC Anlage seitens Umweltabteilung zur Gänze mit Holz verschlagen werden. Die gesamte WC Anlage ist nun in Betrieb. Gemeinsam mit dem TVB Mayrhofen werden die Kosten für das Campen in Zukunft besprochen bzw. fixiert. Außerdem soll ein Kontrollorgan für den gesamten Campingbereich vor Ort positioniert werden.

OV Klausner berichtet auch noch über das Kletterkonzept. Es wurden weitere Verträge von Grundeigentümern unterzeichnet.

6. Waldspielplatz

Beim Waldspielplatz wurden einige Teile erneuert bzw. ausgetauscht, sowie eine neue Kinderschaukel und eine Wippe neu angekauft. Außerdem wird eine aktuelle Infotafel vor dem Spielplatz aufgestellt. OV Rudolf Klausner legt dazu zwei Angebote vor. Die Kosten dafür belaufen sich auch rund € 370,00. OV Stellvertreterin Frontull wird diese Tafel bei der Firma Steindl bestellen. Abschließend berichtet OV Klausner, dass die Raiba Mayrhofen für den Spielplatz einen Zuschuss in Höhe von € 1.500,00 leistet.

7. 25-jähriges Priesterjubiläum Christoph Frischmann

OV Stellvertreterin Frontull informiert, dass Mag. Christoph Frischmann heuer sein 25 jähriges Priesterjubiläum feiert. Die Gemeinden Aschau, Hippach und Schwendau haben ihm bei der Prozession einen Reisecheck übergeben. Ginzling möchte sich hier anschließen und ihm bei der Prozession am 15. August einen Reisecheck übergeben. Ingrid Frontull wird sich darum kümmern.

8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Mietangelegenheiten

OV Klausner berichtet über zwei Mietangelegenheiten!

b) Zubau Feuerwehr

Kommandant Markus Steindl sowie Stellvertreter Stefan Mariacher berichten kurz über den letzten Stand über den Zubau des Feuerwehrgerätehauses. Ing. Peter Heim erstellt derzeit die Einreichpläne für die Bauverhandlung. Die Firma Eberharter aus Finkenberg hat die Zusage gegeben, im September mit den Baumeisterarbeiten zu beginnen. Die Fertigstellung sowie die Endabrechnung werden im Jahr 2019 erfolgen.

c) Kabelverlegungsarbeiten TINETZ

Herr Hausberger von der TINETZ hat mitgeteilt, dass im Bereich Wohnhaus Gerardy bis zur Schlosserei Klausner Kabelgrabungsarbeiten durchgeführt werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich im September durchgeführt. Die Ortsvorstehung hat die Zusage erhalten, dass Lehrverrohrungen mitverlegt werden können. Zusätzlich werden auch noch Kabel im Bereich Schrambach verlegt.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
OV Rudolf Klausner e.h.